

Leistungsprüfung bestanden

Feuerwehr Woringen 23 Männer und eine Frau erfolgreich

Woringen | mw | 23 Feuerwehrmänner und eine Feuerwehrfrau der Feuerwehr Woringen haben die Leistungsprüfung „Die Gruppe im Technischen Hilfeleistungseinsatz“ erfolgreich absolviert. Bei dieser Prüfung wurde ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person bei Dunkelheit angenommen (siehe auch *Infokasten*).

Die Schiedsrichter Stefan Albrecht aus Attenhausen, Giovanni Aichele aus Lautrach und Bernhard Ranz aus Memmingen nahmen die Leistungsprüfung der drei Gruppen, welche aus je neun Feuerwehrleuten bestanden, ab.

Die Prüfung dient der Vertiefung und dem Erhalt der Kenntnisse und der notwendigen Handgriffe für einen Technischen Hilfeleistungsein-



Unser Bild zeigt eine Gruppe der Feuerwehr Woringen bei der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Technischen Hilfeleistungseinsatz“.

Foto: Margot Wiese

Erfolgreiche Teilnehmer

Kommandant Hannes Honold gratulierte folgenden Mitgliedern der **Feuerwehr Woringen** zur bestandenen Prüfung: Daniela Stetter, Thomas Abt, Rainer Bögle, Reiner Eurich, Rainer Einsiedler, Johannes Stephan, Andreas Karrer, Stefan Kaiser, Hannes Honold, Jürgen Witzig, Wolfgang Witzig, Harald Rauh, Andreas Horstmann, Stefan Schuster, Florian Feis, Hans-Herbert Guggenberger, Martin Guggenberger, Andreas Scholl, Tobias Honold, Christoph Leininger, Alexander Leininger, Christoph Oexle, Alexander Weis und Peter Sturm. (mw)

satz. Die Tätigkeiten beinhalten unter anderem die Fahrzeugkunde, den Aufbau einer Beleuchtung, die Sicherstellung des Brandschutzes und den Einsatz mit Spreizer und Schneidgerät.

Augenmerk auf die Zusammenarbeit gerichtet

Außer der Vorgabe, die Aufgabe fehlerfrei in einer bestimmten Zeit zu erledigen, richtete die Prüfungskommission ihr Augenmerk auf die vollständige Schutzausrüstung so-

wie die Zusammenarbeit der einzelnen Kameraden.

Vor der Prüfung war durch Auslösung die jeweilige Funktion innerhalb der Gruppe bestimmt worden. Dadurch wurde sichergestellt, dass jeder Teilnehmer alle sieben verschiedenen Funktionen beherrscht.

Kreisbrandmeister Kurt Haug und Bürgermeister Volker Müller gratulierten den Feuerwehrleuten ebenfalls und lobten deren „stets großes Engagement und den Einsatz während des Jahres“.